Bundeswehr - Was soll ich da?

Mich verlieben? KaiXRay! ^^ Endlich sind wir fertig! Dat Ende is da!^^

Von Hayan

Prolog: Einzug

Hallo Leutz!^^

Ähm, ja das hier isn Gemeinschaftswerk von datErdbeerschn und meiner Wenigkeit; Hayan.

Anfangs war uns wahrscheinlich einfach nur langweilig, aba wir haben uns da doch ziemlich reingesteigert...^^"

Nyo; wichtiges zuerst!

Uns wurde gesagt, dass wir sagen müssen, dass keiner der ganzen Figuren uns gehört...und Geld dürfen wir auch nicht annehmen, auch wenn wirs gerne tun würden...^^"

Die Erklärungen!^^

~R~ = aus Rays Sicht

~K~ = aus Kais Sicht

~T~ = aus Talas Sicht

~V~ = aus Voltaires Sicht

~E~ = aus der Sicht des allwissenden Erzählers

Erzähler wurde von datErdbeerschn geschrieben, der Rest von mir.^^

So genug gelabert. Viel Spaß!!^^

Bundeswehr - was soll ich da? Mich verlieben?

Cap. 1: Einzug

~R~

'Hm?', leicht verwundert schloss ich den Briefkasten auf. Seit wann bekam ich denn

Post??

Sonst kamen doch immer nur diese nervtötenden Rechnungen?

Egal, meine Tasche hochhebend trotte ich, mit dem Brief unterm Arm, die Treppen zu meiner Wohnung hinauf.

Dort muss ich erst einmal meinen Schlüssel suchen, den hab ich mal wieder verlegt... Ich schmiss meine Tasche in eine Ecke und schmiss die Schuhe gleich hinterher. In der Küche organisierte ich mir erstens ein Messer und zweitens einen Stuhl, auf den ich mich pflänze.

Mit dem Messer riss ich den Brief auf und was ist?

Klar, kaum kriegt man mal Post, schon ist es der Einzugsbefehl der Bundeswehr...

Genau das, was ich mir schon immer gewünscht hab.

Na toll.

"Montag, 10 Uhr Arzttermin bei Hr. Dr. Hardy Schirmer, Rathausstraße 82 B, 13272 Berlin (Adresse nur ausgedacht!) zur Musterung. Telefon: 030/4813672-1(Telefonnummer nur ausgedacht!)

Weiteres wird Ihnen dort mitgeteilt.

Na danke...Hab ich nichts Besseres zu tun? Montag...10 Uhr...SCHEIßE!! Ich muss los?!" Gehetzt schlang ich mein Brötchen runter und stürmte aus der Wohnung.

Warum hatte ich nicht schon früher in den Briefkasten geguckt?

Verdammt! >.<

Dort angekommen musste ich mich erst einmal in die 'etwas' lang geratene Warteschlange einreihen...

Mein Gott, was rannten denn hier für Verrückte rum?

Vor mir stand ein kleiner, rundlicher - oder doch eher fetter? - Junge und unterhielt sich mit seinem blonden Vordermann, während er munter ein Sandwich in sich hinein fraß.

Und beim Reden spuckte er, igitt.

Zum Glück stand ich hinter ihm...--°

Ein braunhaariger Brillenträger vor den Beiden schüttelte den Kopf und nahm dem Dicken sein Essen ab, was diesen scheinbar gar nicht freute...wo bin ich hier nur hingeraten??

~E~

Irgendwann beschloss Ray dann, dass er im Irrenhaus gelandet wäre. Da kam auch schon der Dicke, der vorhin vor ihm gestanden hatte, heulend aus dem Zimmer, in der die Musterung stattfand. Der Blonde fragte ihn, warum er denn weine. Darauf antwortete der Andere, dass er zu einer Diät verdonnert wurde, weil er zu fett sei. Ray hörte, wie sein Name aufgerufen wurde.

"Herr Kon bitte!" Also ging er erst mal in das Sprechzimmer, wo als Erstes seine Größe gemessen wurde. Dann musste er sich bis auf die Unterwäsche ausziehen, da der Arzt meinte das Gewicht des Jungen zu benötigen. Danach wurden seine Augen, sein Gehör usw. getestet, beim logischen Denken erreichte er die volle Punktzahl.

Jetzt mussten alle Anwesenden schwimmen gehen. Da gab es auch schon das erste Problem: Ray konnte nicht schwimmen.

"Entschuldigung, Herr Doktor. Ich kann nicht schwimmen."

"Was? Wieso nicht? Jeder kann das."

"Ich bin in den Bergen Chinas aufgewachsen und hab es nicht gelernt."

"Na gut, dann lernen Sie jetzt schwimmen und wenn Sie es können, holen Sie die Schwimmprüfung nach. Melden Sie sich bei Herrn Müller, das ist der Mann, der da hinten am anderen Becken steht."

"In Ordnung.", Ray trotte also zu diesem Herrn Müller und kurz darauf gesellten sich noch zwei andere Anfänger zu ihm.

~R~

Was ist das denn für einer?

Der guckt, als ob er in irgendwas Schleimiges reingetrampelt ist...

Und wer sind denn die beiden Frösche da?

Neben mir standen ein großer Fettwanst und ein kleiner Fettwanst. Echt abwechslungsreich...

"Ey, wer bistn du? Ich bin Jens und das", der Kleinere deutete auf den Großen, " ist mein kleiner Bruder Marcel."

Grinsend hielt er mir seine Hand hin.

Mit einem etwas gezwungenen Lächeln schlug ich ein. "Raymond.", sagte ich und wurde prompt gefragt, ob sie Ray zu mir sagen dürften...

Na von mir aus...-°

"Aufhören zu quatschen! Und überhaupt; was macht ein Mädchen hier nur in Badehose bekleidet?!", brüllte Herr Müller uns an und forderte uns zur Ordnung.

Ach ja, welches Mädchen?

Meint dieses...dieses eingebildete Etwas da mich?!

"Mädchen, du gehst dir jetzt sofort einen Badeanzug anziehen!", brüllte er weiter und langsam hatte ich das Gefühl, der meinte wirklich mich.

"Wenn sie mich meinen, können sie lange warten, dass ich mir einen Badeanzug anziehe!", fauchte ich, während ich mich zu dem Herrn Ausbilder umdrehte.

..

Was denn?

Noch nie nen Jungen gesehen?

"Ist was?", fragte ich, von den Blicken des Alten sichtlich genervt.

"Äh...nein, nein, schon gut entschuldigen Sie, Herr...?"

"Kon, Raymond.", murmelte ich leicht angesäuert.

Man, der alte Kauz sollte uns schwimmen beibringen und mich nicht ständig doof anglotzen...

"Los meine Herrn, ab ins Becken und zwar ein bisschen plötzlich!", brüllte er uns an und schubste uns dann nacheinander ins Wasser.

Hey! Wusste der Idiot überhaupt, dass wir nicht schwimmen können?!

Und so was ist bei der Bundeswehr...--°

Nach guten zwei Stunden und etlichen Absäufereien der Dicken Brüder und etwas wenigern meinerseits, war es geschafft... Immerhin konnten wir uns über der Wasseroberfläche halten...-°

~E~

Nach einigen Tagen 'durften' dann alle in der Kaserne Einzug halten. Sie mussten ihren Kram einräumen und dann so schnell wie möglich nach draußen, auf den

Truppenübungsplatz. Die Gruppe musste sich von irgendeinem General - oder was auch immer- in Augenschein nehmen lassen. >Was für ein Haufen... Wenn das so weiter geht, geht die Bundeswehr den Bach runter. Dann können wir gleich einpacken.< In diesem Moment kam er an Ray vorbei. >WAAAAS? Ein Mädchen? Mädchen gehören, genauso wie Frauen, NICHT in die Bundeswehr, sondern nach Hause hinter den Herd!<

"Hey! Wie heißt du?", brüllte der General den gebürtigen Chinesen an.

"Kon.", grummelte der zurück.

"Gut Kon, komm mit!"

"Wieso sollte ich?" Verdutzt sah der Herr General Ray an.

"Weil ich dein Vorgesetzter bin und es dir befehle!!!"

"Na und? Ich kenne ja noch nicht mal Ihren Namen." Der Vorgesetzte Rays wurde rot vor Wut, aber er musste sich zurückhalten, den Chinesen zu schlagen, da er einen kühlen Kopf bewahren musste. Aber so was war ihm noch nie untergekommen. Fast hätte er seine Beherrschung verloren.

"Hiwatari! Aber das geht dich nichts an! Komm!"

"Ja, ja.", meinte Ray gelassen. Ihm machte es sichtlich Spaß seinen vorgesetzten zu ärgern.

"Nicht ja, ja! Du tust jetzt, was ich dir befehle und ihr Schießbudenfiguren bleibt da stehen, bis ich zurück bin!!!!" Ray latschte genervt hinter Herrn Hiwatari her, der ihn immer wieder aufforderte schneller und grade zu laufen. Marke Disziplin. Sie rannten über das gesamte Gelände, auf die andere Seite, zu dem Büro des Generals. Dort musste sich Ray auf den Stuhl vor dem Schreibtisch, hinter welchem sich Herr Hiwatari niedergelassen hatte, setzen.

"Und was wollen sie jetzt von mir, Herr Hiwatari?"

"Was macht ein Mädchen bei der Bundeswehr?"

"Was für ein Mädchen?"

"DU?!" Ray musste erst mal laut los lachen.

"Wieso lachst du?"

"Ich bin kein Mädchen *sichimmernochhalbtotlach*"

"Nicht?"

"Wollen Sie nachsehen?"

~R~

'Hab ich das jetzt wirklich gesagt?

Mein Gott, was macht der Vollidiot da?! Hey, bleib stehen! Bleib stehen verdammt, nicht näher kommen!

Oh scheiße! >.<'

"Was machen Sie denn da?!"

"Wonach sieht es denn aus?"

'Wonach es aussieht?! Sexuelle Belästigung! Und das auch noch am Arbeitsplatz! Oh Mann, verschwinde! Geh weg!'

"Was fällt Ihnen eigentlich ein?!"

Wütend schlug ich seine Hand weg, wobei ich - versehentlich, versteht sich - ein paar Kratzspuren auf eben dieser hinterließ.

"Sag ma, tickst du noch ganz richtig?! Spinnst du jetzt total, du...Idiotin?!", brüllte mich dieses Ar*** von einem General an und kam mir gefährlich nahe.

'O...K... JETZT hab ich übertrieben... Wer kann denn ahnen, dass der SO austickt?'

Dämlicherweise war ich so abgelenkt, dass ich nicht mitbekam, wie der werte Herr General mir das Hemd aufknöpfte und mich dann dämlich anstarrte.

"Äh...is was?"

"..."

'Na, biste jetzt sprachlos, oder was?' Mein Gott, Sarkasmus lässt grüßen...

War ich schon immer so?

"Sie können gehen!"

Häh?

Na der hat Nerven, erst schleppt der mich hierher, dann zieht der Idiot mich halb aus und dann scheucht er mich wieder zurück? Wo is da die Logik?

Hätt der nich gleich fragen können, ob ich ein Junge oder ein Mädchen bin?

Sieht man das denn nicht?

Oh Mann...-°

"Bewegst du dich jetzt mal?"

"Hm? Ja, ja, bin ja schon weg.", murmel ich, während ich mir das Hemd wieder zuknöpfe.

Idioten, allesamt...

'Was war denn das für einer? Wenn der unser Ausbilder wird, na dann gute Nacht. Ärger ist vorprogrammiert...'

"Was wollte er denn?", fragte mich der Sandwich Fresser, der sich inzwischen mit Marcel und Jens angefreundet hatte...Dicke unter sich...Hilfe. >.<

"Nicht weiter wichtig.", grummelte ich und stellte mich wieder auf meinen Platz.

"Ist es wegen deinen Haaren?", fragte auf einmal der Brillenfreak neben mir und sah mich aus grünen Augen an.

"Jein...Er meinte, ich währ ein Mädchen und gehöre hinter den Herd...--°"

"Oh und du lebst noch?"

"Wieso nicht?"

"Mein Bruder hatte ihn auch als Ausbilder... Du bist der Erste, der sich getraut hat, SO mit Hiwatari zu sprechen. Ein Wunder, dass du noch unter den Lebenden weilst."
'Ach ja? So schlimm war der doch gar nicht?! Verquere Welt...'

"Ruhe dahinten!", brüllte Hiwatari auf einmal und urplötzlich war es still.

Na? Lebt ihr noch? Fortsetzung folgt bei Bedarf!^^ Lasst n Paar Kommis da! XD

knuffel@ all!!^^